

LePit

An den Vorsitzenden  
des Ausschusses für Bürgerangelegenheiten  
Herrn Christian Koch  
Rathausstraße 2  
53332 Bornheim

Bornheim, den 31. März 2020

**Betrifft:**

**Antrag zur Durchführung verkehrsberuhigender Maßnahmen im oberen Teil der Hellstraße**

Sehr geehrter Herr Koch,

wie Ihnen möglicherweise bekannt ist, haben Bürgerinnen und Bürger des oberen Teils der Hellstraße mit Genehmigung des Straßenverkehrsamtes der Stadt Bornheim im Jahr 2018 in Eigenregie für das Aufbringen zweier großer Tempo30-Piktogramme auf der Straßenoberfläche gesorgt. Über dieses Engagement der Anwohner hatte damals auch der General-Anzeiger Bonn am 5. Juni 2018 in einem kleinen Artikel berichtet. Diesen füge ich zu Ihrer Information meinem Schreiben bei.

Nach nunmehr etwa 20 Monaten muss leider festgestellt werden, dass sich die Geschwindigkeit, mit der insbesondere im oberen, geraden und einsehbaren Teil der Hellstraße gefahren wird, nicht zum Besseren verändert hat. Natürlich stand eine solche Verbesserung lediglich durch das Vorhandensein zweier Tempo30-Piktogramme realistisch betrachtet auch nicht unbedingt zu erwarten. Umso dringlicher möchte ich – auch im Namen vieler Anwohner des oberen Teils der Hellstraße – meine Bitte aus 2017 gegenüber der Stadt Bornheim wiederholen, für wirkungsvolle geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen zu sorgen. Eine Unterschriftenliste diverser Anwohner, die im Bereich Hellstraße bis Kreuzbroich wohnen und diesen Antrag unterstützen, finden Sie diesem Schreiben beigelegt.

Erschwerend zur oben geschilderten heutigen Situation befürchte ich für die Zukunft ein zusätzlich erhöhtes Verkehrsaufkommen in der Hellstraße. Denn wie mir kürzlich bekannt wurde, plant die Stadt Bornheim in umliegenden Breniger Straßen, weitere Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in Form von sog. Berliner Kissen zu installieren. Selbstverständlich ist dies grundsätzlich eine begrüßenswerte und hochgradig sinnvolle Maßnahme. Allerdings darf hierbei nicht vergessen werden, dass durch die Verlangsamung des einen Straßenzuges zu befürchten steht, dass sich die Autofahrer alternative Strecken suchen werden. Hierbei muss mit Blick auf die Straßenführungen in Brenig und aufgrund der jüngsten Erfahrungen aus November/Dezember 2019, als die Straße Rankenberg wegen Erneuerung der Fahrbahndecke gesperrt war, davon ausgegangen werden, dass eine signifikante Verkehrsverlagerung in die Hellstraße als Durchgangsrouten stattfinden wird.

Aus diesen Gründen halte ich es für zwingend angeraten, in gleichem Maße und auf gleicher Zeitschiene wie für andere Breniger Straßen geplant, ebenso auch in der Hellstraße verkehrsberuhigende Maßnahmen durchzuführen. Ob in Bezug auf die individuelle Situation der Hellstraße das Mittel der Berliner Kissen opportun ist, vermag ich nicht einzuschätzen. Dass aber Handlungsdruck besteht, steht meines Erachtens außer Zweifel und wie Sie aus der beigelegten Unterschriftenliste ableiten können, herrscht die gleiche Meinung auch bei vielen anderen Anwohnern des oberen Teils der Hellstraße vor.

Daher stelle ich diesen Antrag für die nächste Sitzung des Ausschusses für Bürgerangelegenheiten und möchte dort gerne das weitere Vorgehen sowie geeignete Maßnahmen hierfür gemeinsam mit Ihnen und den Fraktionen diskutieren. Ich freue mich auf eine Einladung zur Ausschusssitzung.

Ich bedanke mich bereits im Vorhinein für Ihre Aufmerksamkeit und verbleibe mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]



14	[REDACTED]	Hellsh. [REDACTED], 53332	12.03.20	[REDACTED]
15	[REDACTED]	Hellstr. [REDACTED], 53332	12.03.20	[REDACTED]
16	[REDACTED]	Hellsh. [REDACTED], 53332	12.03.20	[REDACTED]
17	[REDACTED]	Hellsh. [REDACTED], 53332	12.03.20	[REDACTED]
18	[REDACTED]	Hellsh. [REDACTED], 53332	12.03.20	[REDACTED]
19	[REDACTED]	Hellsh. [REDACTED], 53332	12.03.20	[REDACTED]
20	[REDACTED]	Hellsh. [REDACTED], 53332	12.03.20	[REDACTED]
21	[REDACTED]	Hellsh. [REDACTED], 53332	12.03.20	[REDACTED]
22	[REDACTED]	Hellsh. [REDACTED], 53332	12.03.20	[REDACTED]
23	[REDACTED]	Hellsh. [REDACTED], 53332	12.03.20	[REDACTED]
24	[REDACTED]	Hellsh. [REDACTED], 53332	12.03.20	[REDACTED]
25	[REDACTED]	Hellsh. [REDACTED], 53332	12.03.20	[REDACTED]
26				
27				
28				
29				
30				
31				

# Breniger wollen Tempo 30

Neue Piktogramme  
in der Hellstraße

20.05.2018

**BORNHEIM-BRENIG.** „Frage nicht, was deine Stadt für Dich, sondern was Du für deine Stadt tun kannst.“ Dieses leicht abgewandelte Zitat des früheren US-Präsidenten John F. Kennedy war ein schönes Motto für die Nachbarschaftsaktion am Wochenende zu Tempo 30 in Brenig.



**In Aktion: Erwachsene und Kinder beim Aufmalen.** FOTO: KEHREIN

Engagierte Bürger malten in Eigenregie Tempo-30-Piktogramm auf die Straße und leisteten damit einen bemerkenswerten Beitrag zur Verkehrsberuhigung und gegen zu schnelles Fahren auf der Hellstraße.

Es handelte sich dabei um ein Wohngebiet mit vielen jungen Familien und Kindern, wo ein rücksichtsvolles Geschwindigkeitsverhalten eigentlich unerlässlich ist. Ortsvorsteher Wilfried Han dankte allen Beteiligten für ihren Einsatz und für das vorbildlich nachbarschaftliche Miteinander.